



SCHWERPUNKTTHEMEN 2013

HANDLUNGSFELDER	Vorgeschlagen von:…; Zusammenarbeit mit:…	Auftrag	Ziele	Aufwand geplant (AT)	Bemerkung
Handlungsfeld 1 Schule und Quartier				7.0	
1 1 Schule und Quartierentwicklung im Kleinbasel SCHWERPUNKT 1	V: STS/ DV Z: AG Bildung (Primarschulen 4057, Tagis, Kindergärten, Eltern, Dachverband Spielgruppen, Familea, Elternrat) V: DV, STS KB , Z: NQV UKB, ED, BVD, Schule, Eltern, Kindern	Informationstransfer zwischen Eltern von Vorschulkindern, Tageshorte, Kindergärten und Schulen fördern, um das Vertrauen in die Institution Schule im 4057 zu stärken. Förderung der Schulwegsicherheit Matthäus-Erlenmatt	- Das STS KB unterstützt die AG Bildung und erarbeitet mit ihnen Lösungsansätze gegen die Vorurteile gegen die Schulen im 4057. - STS KB baut ein Netzwerk im Vorschul-bereich auf: Tagis, Schulen, Kindergärten, Elternrat, und Spielgruppen. -VertreterInnen der Kindertagesstätten werden an einer Informationsveranstaltung und durch eine Broschüre über die Schulen und deren Qualität im 4057 informiert. -Unterstützung der Schulen bei der Abklärung der Schulwege.	7.0	nach Kapazität erfolgt ein Teil in Eigenleistung des STS
1 2 Netzwerk www.4057.ch	V: ED; Leiter Volksschulen; Leiter Lebensraum Schule Z: Lehrpersonen; Kindergarten, Tageshorte, Ausserschulischen Institutionen; Gewerbe, Eltern	Die beim Stadtteilesekretariat Kleinbasel vor Ort eingerichtete Koordinationsstelle ist per Leistungsvereinbarung mit dem ED (50%) finanziert und erbringt Leistungen im Bereich: - Support für Schulen und ausserschulische Institutionen - Support für Schulen und ausserschulische Institutionen bei der Bildung von Erziehungspartnerschaften mit Eltern - Evaluation der Konzeptumsetzung - Unterhalt und Optimierung der Nutzung der Internetplattform www.4057-basel.ch.	- Der Tv STS KB führt die Koordinationsstelle Netzwerk 4057 im Auftrag des Erziehungsdepartementes BS bis 2014. - Das GL STS KB ist Ansprechpartnerin für die Leitung sowie die Koordination 4057. - Das STS KB nimmt 1x jährlich am Vernetzungstreffen von 4057 teil. - Das STS KB unterstützt die langfristige Sicherung des Netzwerkes 4057 und evaluiert die Wirkung des Netzwerkes im Quartier.	0.0	Eigenleistung des STS

Stadtteilkonferenz Kleinbasel

HANDLUNGSFELDER	Vorgeschlagen von:....; Zusammenarbeit mit:...	Auftrag	Ziele	Aufwand geplant (AT)	Bemerkung
Handlungsfeld 2 Verkehr SCHWERPUNKT 2				13.0	
2 1 Wettbewerb "Meine Strasse für alle"	V: STS/ DV Z: STS BW; Fussverkehr Region Basel; Amt für Mobilität, BVD; Quartiervereine; Preisträger; Allmendbewilligung; Anwohnende	Smarties und die 2. Idee werden in Quartierstrassen im 4057/4058/4056 umgesetzt.	- Das STS KB platziert auf Wunsch der AnwohnerInnen in ihrer Tempo 20-Strasse die Smarties. -Das 2. Prämierte Projekt wird im St. Johann umgesetzt. - STS fördert damit die Entwicklung eines Netzwerkes zum kreativen Umgang mit Quartierstrassen und dem Autoverkehr.	2.0	
2 2 Vernehmlassung ÖV-Programm 2014-2017	V: NQV OKB, STS KB Z: Amt für Mobilität (MOB), BVD, BVB, Verein Claraplatz, RKK Kleinbasel Pfarrei St. Clara, NQV Hirzbrunnen, Roche, Anwohnerschaft		-Vorinformation der Betroffenen Vereine über die Vernehmlassung zum ÖV-Programm 2014-17 und das Tramnetz 2020, S-Bahn-haltestelle Solitude und ÖV-Erschliessung Roche nach Fertigstellung des Roche-Turms 2015 (Bus-Konzept). - Die Quartierbevölkerung wird an einer Quartierinformation über das ÖV-Programm 2014-2017 und Tramnetz 2020 informiert. - Das STS KB sowie alle Quartierorganisationen können an der schriftlichen Vernehmlassung zum ÖV-Programm teilnehmen.	8.0	
2 4 Teilrichtplan Velo	V: DV, Heb sorg zum Glaibasel Z: MOB, BVD, Tv STS KB, IG Velo	Vernehmlassung und Stellungnahme	-Das STS KB prüft die Berücksichtigung der Anliegen der Quartierbevölkerung. -Das STS KB fasst im Auftrag der DV eine Stellungnahme.	3.0	

Stadtteilkretariat Kleinbasel

HANDLUNGSFELDER	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Auftrag	Ziele	Aufwand geplant (AT)	Bemerkung
Handlungsfeld 3 Öffentlicher Raum und soziale Nachhaltigkeit				32.0	
3 1 Umgang mit Phänomenen im öffentlichen Raum SCHWERPUNKT 3	V: STS Z: S&A; Stadtgärtnerei; Mittler öffentl. Raum/ Abt. Sucht/GD; MJA; Schwarzer Peter; Allmendverwaltung; Community Policing; NQV; K+StE; REH4; Stadtreinigung; AUE;	Bearbeitung von Phänomenen und Unterstützung von Prozessen in der nachhaltigen Gestaltung von öffentlichen Räumen.	-Das STS nimmt Anregungen von Betroffenen auf und vermittelt deren Anliegen der Verwaltung oder unterstützt die Selbstorganisation von Lösungsansätzen oder Projekten. - Hammerplatz -Hundeareal verbessern & erweitern - Rotlicht Amerbach – Anwohnerstrassenfest und Runder Tisch mit Verwaltung - Balladevorplatz - Runder Tisch einberufen - §55/07 Dreiecksplatz, Feldbergstrasse - Umbau und Eröffnung Gastrokiosk -Rosentalanlage - Vorgehen gegen Wildparkierung - Monitoring Claraplatz und Information Bevölkerung (§55/02 Innenstadt) -Monitoring Umsetzung Mitwirkung §55/06 Wiesenplatz -Bläsiplatzli §55/05 - Fertigstellung Umbau und Nutzung - Strategien gegen Abfall an der Müllheimerstrasse (AUE)	15.0	
3 2 Kinder- und Jugendarbeit im KB	V: DV, MJA, Z: Worldshop, BFA, QTP Burg, Allmendverwaltung, JFF, RobiSpielAktionen, Community Policing, NQV, K+StE	Kinder und Jugendliche werden besser in Stadtteilentwicklung einbezogen und ihr Raumbedürfnis (Innenraum, Aussenraum) berücksichtigt und vertreten.	Das STS KB wertet den Rückzug der MJA aus Klybeck/Kleinhüningen aus und nimmt Stellung. - Das STS und die AG Jugend setzen sich für eine Klärung der Zuständigkeiten bei der Realisierung von Nutzräumen in Grünanlagen (Ackermatte, Landhof, Stadtterminal). - Die AG Jugend wirkt bei der Entwicklung des Planungsberichtes im JFF mit.	1.0	

Stadttealsekretariat Kleinbasel

HANDLUNGSFELDER	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Auftrag	Ziele	Aufwand geplant (AT)	Bemerkung
3 3 Neunutzung Feldberg 47	V: IBS Z: STS KB, NQV, K+StE, Eltern, QTP	Neupositionierung der Erdgeschosse der Liegenschaft Feldberg 47 für die Nachnutzung	<ul style="list-style-type: none"> - Das Quartier kennt die Rahmenbedingungen der Nachnutzung (Wirtschaftlichkeit, Baurecht, Realisierbarkeit, Bewirtschaftung Kostenrahmen). - Anliegen des Quartiers und Nutzenden fliessen in das Leitbild für die Erdgeschossnutzungen ein. Die Gestaltung des Aussenraumes wird mit berücksichtigt. - Der Stadtteil ist über das Vorgehen und das Wettbewerbsprogramm informiert. - Eine Begleitgruppe wird eingerichtet. 	5.0	
3 4 kleinStadtgespräche SCHWERPUNKT 4	V: STS Z: NQV UKB, Reh4, Planet 13, mozaik, Restaurant Feldberg	Die Quartierbevölkerung kann sich mit Verantwortlichen seitens der Behörden und VertreterInnen aus der Politik, unter der professionellen Moderation austauschen und gemeinsam Lösungsansätze entwickeln.	<ul style="list-style-type: none"> -Die Diskussionen zu Gastrolärm, Littering, Abfall, Belegungsplan und Nutzungskonflikte im öffentlichen Raum werden geführt und Lösungsansätze verfolgt. - Vier "kleinStadtgespräche" werden im Restaurant Feldberg, durchgeführt. - Verwaltung und Schlüsselpersonen nehmen teil. - Das Format wird für 4 neue Themen weiterentwickelt und ein OK dafür gebildet. 	11.0	
3 5 Quartierentwicklung Klybeck/Kleinhüningen	V: DV, STS KB Z: NQV UKB, Dorfverein Kleinhüningen, WG Klybeck, K+StE, QTP, BG Hafen- und Stadtentwicklung 3 Land; FD, weitere	Erarbeitung begleitender Massnahmen für die Quartiere Klybeck/Kleinhüningen zur Erhaltung günstiger Mietpreise	<ul style="list-style-type: none"> - Das STS KB sucht nach Modellen und Massnahmen für die Unterstützung der jetzigen Bewohnerschaft. - Das STS KB veranstaltet den DV-Workshop Nr. 1 im Juni 2013 zum Thema „Begleitende Massnahmen im Quartier zur Erhaltung günstiger Mietpreise“ - Anliegen und Ideen fliessen in die Mitwirkung der Hafen- und Stadtentwicklung 3Land ein. - Massnahmen werden den zuständigen Departementen unterbreitet. 	0.0	Eigenleistung des STS

Stadttealsekretariat Kleinbasel

HANDLUNGSFELDER	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Auftrag	Ziele	Aufwand geplant (AT)	Bemerkung
Handlungsfeld 4 Seniorenpolitik				5.0	
4 1 Umsetzung der bedarfsgerecht angepassten kantonalen Alterspolitik SCHWERPUNKT 5	V: Gesundheitsdienste, GD Z: STS KB, Verein Basel 55+, Riehen und Bettingen, STS BW, kantonale Verwaltung,	STS KB wird externe Partnerorganisation des Gesundheitsdepartements und unterstützt die Umsetzung der Leitlinien der neuen Seniorenpolitik.	- Die ältere Generation soll als eine wesentliche gesellschaftliche Bevölkerungsgruppe in quartier- und stadtteilbezogene Entscheidungsprozesse einbezogen werden. - Vernehmlassung zum Bericht zur Seniorenpolitik bei der Basler Regierung erarbeiten. Januar- März 2013. - Teilnahme an der Vernetzungsrunden mit Verein Basel 55+, Riehen und Bettingen, STS BW, kantonale Verwaltung und weiteren Partnerinstitutionen.	5.0	
Handlungsfeld 5 Verwaltungs- und Fachgremien				11.0	
5 1 Sozialraummonitoring und Stadtinterventionen	V: K+StE Z: STS, STS BW, KQA, QK Gundeldingen	Austausch Quartierplattform mit der Kantons- und Stadtentwicklung (K+StE), STS BW, QuKo Gundelingen und KQA.	- Teilnahme an den regelmässigen Austauschsitzungen - Frühes Erkennen von Arbeitsfeldern. - Zusammenarbeit bei gleichen Phänomenen in den Stadtteilen. - Austausch von Checklisten für die Bearbeitung von Aufgaben, die in allen Quartieren anfallen.	4.0	
5 2 Prostitution	V: STS; Z: IG Amerbachstrasse; JSD	STS KB nimmt teil am „Runden Tisch Prostitution“ der Verwaltung.	Das STS KB arbeitet mit den NGO`s und den Verwaltungsstellen zusammen, um ein gemeinsames Vorgehen im Umgang mit der Prostitution zu entwickeln.	1.0	
5 3 Qualitätssicherung §55	V: STS KB Z: NQV`s, KQA; K+StE; BVD	Das STS KB überprüft den neuen Leitfaden in der Praxis und wirkt auf eine Optimierung der Prozesse, Methoden und Instrumente hin.	Das STS KB unterstützt die Verbesserung der rechtzeitigen Informationsvermittlung zwischen Verwaltung und Quartierbevölkerung - Teilnahme ARGE §55 und Austauschsitzungen	6.0	

Stadtteilkretariat Kleinbasel

HANDLUNGSFELDER	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Auftrag	Ziele	Aufwand geplant (AT)	Bemerkung
5 4 Forschungsprojekte	V: STS KB Z: FHNW	Das STS KB stellt als Projektpartner der FHNW Daten für das Forschungsprojekt zum Thema "Soziale Arbeit und Stadtentwicklung" zur Verfügung. - Das STS KB stellt Dr. Ina Dietzsch, Ethnologin, sein Netzwerk für das Erforschen von „Medienwelten und Alltagsurbanität“ zur Verfügung.	Das STS KB nimmt an Dialoggruppen teil und unterstützt die Forschung auf Anfrage.	0.0	Eigenleistung des STS
Mitwirkungsverfahren nach §55				39.0	
M 1 Stadtteilentwicklungskonzept Badischer Bahnhof (Nr. 08/§55) SCHWERPUNKT 6	V: Städtebau & Architektur Z: STS KB; DB; BG Bad. Bahnhof, Quartierorganisationen; Bevölkerung; Gewerbe	STS KB als Partner für die Mitwirkung und Verfahrensbegleitung der Konzepterarbeitung.	- Konzept zur Ausbildung der Zentrumsfunktionen des badischen Bahnhofs abschliessen. - Das STS KB unterstützt den Einbezug der Bevölkerung bei der Vernehmlassung des Konzeptes und bei der Umsetzung.	4.0	
M 2 Ackermätteli – Giessliweg (Nr. 09/§55)	V: Stadtgärtnerei/ SF-GP Z: STS; BG Ackermätteli; ED; MJA; K+StE; Quartierorganisationen; Bevölkerung; Kinder und Jugendliche	Mitwirkungsverfahren abschliessen	- Unterstützung beim Klären der Zuständigkeiten für Räumlichkeiten im Grünzonen. - Einweihung der Spielplätze Ackermätteli - Giessliweg.	1.0	
M 3 Erlenmatt: Grünanlagen (Nr. 11a/§55)	V: Stadtgärtnerei/ SF-GP Z: STS; BG Nutzung Parkanlagen Erlenmatt; DV; MJA; Quartierorganisationen	Folgeveranstaltung Mitwirkungsverfahren	- Monitoring: Das STS begleitet den Prozess Parkanlagen Erlenmatt und unterstützt die Informationsvermittlung Quartier - Verwaltung. - Es ist geklärt, wann und wie die Anliegen bearbeitet werden. - Informationsveranstaltung vor RRB durchführen.	1.0	

Stadtteilkonzepte Kleinbasel

HANDLUNGSFELDER	Vorgeschlagen von:....; Zusammenarbeit mit:...	Auftrag	Ziele	Aufwand geplant (AT)	Bemerkung
M 4 Erlenmatt: Gestaltung Stadtplätze (Nr. 11b/§55)	V: Städtebau & Architektur Z: STS KB; DB; Quartierorganisationen; Bevölkerung; NutzerInnen, Gewerbe	Begleitung der Umsetzung Gestaltung Stadtplätze Erlenmatt	- Das STS KB ist Teil der BG Stadtplätze. - Umsetzung des juriierten Projektes unter Berücksichtigung der Anliegen im Quartier beobachten.	1.0	
M 5 Grünraum Landhof (Nr. 13/§55)	V: Stadtgärtnerei/ SF-GP Z: STS; BG Landhof; Kinderbüro; Quartierorganisationen; Bevölkerung	Mitwirkungsverfahren Begleitgruppe	- STS KB ist Teil der BG Landhof und steht als Ansprechstelle für die BG Landhof zur Verfügung. - Das Quartier kennt die Rahmenbedingun-gen der Zwischennutzung. - Der Stadtteil ist über das ausgewählte Wettbewerbsprojekt informiert. - Anliegen der Quartiervereine und Nutz-enden sind in der Gestaltung Grünraum be- rücksichtigt. - Der Besteller der Nutzgebäude in der Grün- anlage ist geklärt.	1.0	
M 6 Konzept Rheinpromenade (Nr. 15/§55)	V: STS/DV Z: BVD; AG Rheinpromenade; Quartierorganisationen; Bevölkerung	Mitwirkung abschliessen	- Das STS KB unterstützt die BG Rhein- promenade. - Monitoring: Umsetzung Konzept Rhein- promenade und Information der Bevölkerung.	1.0	
M 7 Tram 8 nach Weil am Rhein	V: TBA Z: BG Tram 8; Anwohnerschaft	Mitwirkung und BG Tram 8 abschliessen	- Teilnahme an Sitzungen und Informations- veranstaltungen der Projektleitung und BG Tram 8.	1.0	

Stadtteilkretariat Kleinbasel

HANDLUNGSFELDER	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Auftrag	Ziele	Aufwand geplant (AT)	Bemerkung
M 8 Hafen- und Stadtentwicklung 3 Land (Nr. 16/§55) SCHWERPUNKT 7	V: DV, Dorfverein pro Kleinhüningen, WG Klybeck, Verein Neubasel, NQV UKB Z: S&A, K+StE, AV, Port of Switzerland, BG Hafen- und Stadtentwicklung 3 Land	Mitwirkung aushandeln und begleiten	- Das STS KB unterstützt den Einbezug der Bevölkerung bei den Mitwirkungsveran- staltungen im Quartier zu der Zwischen- nutzung sowie zu der Transformation (Umzonung). - STS KB unterstützt den Aufbau einer Begleit- gruppe.	11.0	
M 9 Schoren (Nr. 01/§55) Baufeld B SCHWERPUNKT 8	V: DV, NQV Hirzbrunnen Z: IBS, ED, Implenia, BVD, Schule, Eltern, Genossenschaften	Mitwirkung aushandeln und begleiten	- Das STS KB unterstützt den Einbezug der Bevölkerung bei Baufeld B und dem Schul- hausneubau. - Das STS KB begleitet die Informations- und Mitwirkungsveranstaltungen im Quartier.	7.0	
M 10 Schulhausneu- und - umbauten in Kleinbasel (Erlenmatt/Schoren/Er- weiterungsbau Bläsi) (Nr. 11c/§55)	V: STS KB, NQV Hirzbrunnen, NQV UKB Z: ED, BVD, Schule, Eltern, Kindern	Bei Planungs- und Architekturwettbewerben zum Schulraum werden zum Thema Verkehrs-, Stadtraum- oder Platzgestaltung die Quartiere einbezogen.	- Das STS KB begleitet die Informations- veranstaltungen zu den Schulhausneu-bauten Erlenmatt und Schoren im Frühjahr 2013. - Das STS KB sichert die Mitwirkung bei dem Architekturwettbewerb zum Erweiterungsbau Bläsi - Das STS KB reicht die Anliegen des Quartiers an den Erweiterungsbau und den Aussenraum Bläsi beim Leiter Dienste Volksschulen bis zum 5. Feb. 2013 ein.	8.0	

Stadtteilsekretariat Kleinbasel

HANDLUNGSFELDER	Vorgeschlagen von:...; Zusammenarbeit mit:...	Auftrag	Ziele	Aufwand geplant (AT)	Bemerkung
M 11 Tramnetz 2020 (Nr. 23/ §55)	V: NQV OKB, STS KB Z: Amt für Mobilität, BVD, Verein Claraplatz, RKK Kleinbasel Pfarrei St. Clara, NQV Hirzbrunnen, Roche, Anwohnerschaft	Das STS KB unterstützt die frühzeitige Informationsvermittlung an die Quartierbevölkerung zum Tramnetz 2020.	- Die Quartierbevölkerung ist aufgrund des Mitwirkungsantrags des NQV OKB und des STS KB vom 18.9.2012 über das ÖV-Programm 2014-2017 und Tramnetz 2020 informiert. -Die quartierspezifischen Anliegen im oberen Kleinbasel sind dem BVD bekannt. -Das BVD plant frühzeitig mit dem STS KB die Planung und Koordination der Mitwirkung. - Die Quartieranliegen werden in der Planung der Vorprojekte berücksichtigt. -Die Vorstudien sind mit Einbezug der Quartiervertretung bewertet und diskutiert.	3.0	
				AT	
Summe Handlungsfelder				107.0	
Geschäftsleitung				119.0	

Gesamt

226.0

Die vorliegenden Schwerpunktthemen wurden am 15. Januar 2013 mit der Fachstelle Stadtteilentwicklung / Präsidialdepartement vereinbart.
Die Delegierten des Trägervereins Stadtteilsekretariat Kleinbasel genehmigten diese an der Mitgliederversammlung vom 30. 04. 2013.

Basel, 30. April 2013

Präsident

Urs Joerg

Stadtteilsekretärin

Theres Wernli

Stadtteilsekretariat Kleinbasel

Abkürzungsverzeichnis

AG	Arbeitsgruppe
BG	Begleitgruppe
BVD	Bau- und Verkehrsdepartement
CMS	Christoph Merian Stiftung
CP	Beauftragte für Community Policing
DB	Deutsche Bahn
DV	Delegiertenversammlung Trägerverein Stadtteilsekretariat KB
ED	Erziehungsdepartement
GD	Gesundheitsdepartement
GRB	Grossratsbeschluss
HPA-P	Hochbau- und Planungsamt
JFF	Abteilung Jugend- und Familienförderung/ED
K+StE	Kantons- und Stadtentwicklung
Kontaktgr. KH	Kontaktgruppe Kleinhünigen
KQA	Kontaktstelle Quartierarbeit/PD
Migrantenorg.	Migrantenorganisationen
Mittler öffentl. Raum	Mittler im öffentlichen Raum/ Abt. Sucht
MJA	Mobile Jugendarbeit
NQV	Neutraler Quartierverein
PD	Präsidialdepartement
QK Gundeldingen	Quartierkoordination Gundeli
QK St. Johann	Quartierkoordination St. Johann
RKK	Römisch-Katholische Kirche
RRB	Regierungsratsbeschluss
Schwarzer Peter	Verien für Gassenarbeit Schwarzer Peter
SF-GP	Stadtgärtnerei, Abt. Grünplanung
STS	Stadtteilsekretariat Kleinbasel
STS BW	Stadtteilsekretariat Basel West
V:	Vorschlag
Vivico	Vivico Real Estate
WSU	Wirtschafts- und Sozialdepartement
Z:	Zusammenarbeit